

Antikleider

Antikleider

Antikleider ist ein starkes Leder mit kräftig ausgeprägtem Narben welches gewöhnlich doppelfarbig hergestellt wird, (indem die erhöhten Stellen abweichend von den tieferen gefärbt sind). Das Antikleider imitiert die alten Ledersorten aus dem Mittelalter nach und wird als Möbelleider / Polstern der sog. „Klubsessel,, oder für die Innenausstattung von Kutschen verwendet. Diese Ledersorte wird in England „Spanish Leather“, spanisches Leder, genannt, trotzdem sie eigentlich aus Italien stammt. M. C. Lamb erwähnt in seinem Buch über Lederfärberei, daß im Mittelalter die italienische Stadt Florenz der Mittelpunkt für die Phantasieleider - Fabrikation gewesen ist. Besonders entwickelt war dort die Kunst des Vergoldens und Versilberns sowie das Bemalen, Bedrucken und Figureneinpressen, was dann, später besonders bei den Ledertapeten zum Ausdruck kam. Es kamen auch manche Gerbergesellen über die Alpen nach Florenz, um das dortige Kunsthandwerk zu erlernen.

Nur selten wird beim Antikleider schon bei der Gerbung eigens hingearbeitet. Wenn dies geschieht, so ist man bemüht, dem Leder den zusammengezogenen, sog. „wilden Narben,, beizubringen, der früher von den Gerbern bei den gewöhnlichen Ledersorten mit Recht befürchtet war.

Die Färbung wird, um ungebräuchliche und extravagante Effekte zu erreichen unter Anwendung verschiedener Kniffe ausgeführt. Stets wird der Grund in einer abweichenden Farbe von derjenigen der Erhöhungen, der Runzeln oder des künstlichen Narbens ausgefärbt.

Eine sehr alte traditionelle Methode ist die Schwammfärbung:

So besteht ein altes Verfahren darin, daß man das Leder auf einen flachen Tisch legt und die Farblösung mit einem Schwamm aufträgt. Der Schwamm soll mit der Farblösung nur schwach getränkt sein; man drückt ihn an die Oberfläche des Leders an, wobei er auf dem Leder einen farbigen Abklatsch desjenigen Teiles seiner Oberfläche hinterläßt, der mit dem Leder in Berührung kam. Nachdem so die ganze Lederfläche ausgefärbt wurde, nimmt man nun einen anderen Schwamm, den man in eine zweite Farblösung eintaucht, und verfährt damit ebenso wie vorher. Man kann noch eine dritte, vierte und sogar fünfte Farbstofflösung in gleicher Weise auftragen, so daß dann das fertig gefärbte Leder in verschiedenen Farben marmoriert oder gesprenkelt erscheint.

Kategorien:

[Alle-Seiten](#), [Gesamt](#), [Lederarten](#), [Lederbegriffe](#)

Quellenangabe:

[Quellenangabe zum Inhalt](#)

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus [Lederpedia.de](#) besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz [CC Attribution-Share Alike 4.0 International](#). Informationen dazu finden Sie hier [Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de](#). Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus [Lederpedia.de](#) muss zuvor eine schriftliche Zustimmung ([Anfrage via Kontaktformular](#)) zwingend erfolgen.

www.Lederpedia.de - Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon

Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

From:

<https://www.lederpedia.de/> - Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon

Permanent link:

<https://www.lederpedia.de/lederarten/antikleder>

Last update: **2019/04/27 13:45**

